

Einweisungsunterlagen

Hinweise für den Betreiber zur Trinkwasserinstallation

Nach der Inbetriebnahme ist durch den Betreiber sicherzustellen, dass an allen Entnahmestellen regelmäßig Trinkwasser entnommen wird und keine Stagnation des Wassers entsteht.

Maßnahmen bei Inbetriebnahme

Dauer der Nichtnutzung der Trinkwasser-Installation	Wiederinbetriebnahme
3 Tage	Öffnen aller Entnahmearmaturen, vollständigen Wasseraustausch herstellen.
4 Wochen - Einfamilienhaus: Schließen der Absperrarmaturen hinter der Wasserzählanlage. - Mehrfamilienhaus: Schließen der Stockwerksarmatur	Öffnen der Absperrarmaturen und aller Entnahmearmaturen in dem abgestellten Bereich, vollständigen Wasseraustausch herstellen.
6 Monate - Einfamilienhaus: Schließen der Absperrarmaturen hinter der Wasserzählanlage. - Mehrfamilienhaus: Schließen der Stockwerksarmaturen.	Öffnen der Absperrarmaturen und aller Entnahmearmaturen in dem abgestellten Bereich, vollständigen Wasseraustausch herstellen. Empfehlung: Wasserprobe aus einer Entnahmestelle in dem abgestellten Bereich entnehmen und mikrobiologische Kontrolluntersuchung durchführen. Spülmaßnahmen und Desinfektionsmaßnahmen durchführen, falls unzulässige, mikrobiologische Belastungen festgestellt werden. Inbetriebnahme und Nutzung erst dann, wenn einwandfreie Ergebnisse vorliegen.
Dauerhafte Nichtnutzung	Abtrennen der Anschlussleitungen an den Versorgungsleitungen, Wiederinbetriebnahme nur durch Vertragsinstallationsunternehmen.